

Christina – The Light

(42:09, CD, Tigermoth Records/JustForKicks, 2015)

Es kommt ja gelegentlich vor, dass ein Konzert kurzfristig abgesagt werden muss. So geschehen vor noch gar nicht allzu langer Zeit mit Magenta im Spirit of 66 in Verviers. Meist steckt ja ein eher unerfreulicher Anlass dahinter, und das war auch hier der Fall –

Sängerin *Christina Booth* war so schwer erkrankt, dass die ganze Tour abgesagt werden musste. Glücklicherweise hat sie ihre Erkrankung mittlerweile überstanden, und sie meldet sich hier mit ihrem zweiten Soloalbum zurück. Einem Album, das dem Prog-Genre eher weniger zuzuordnen ist. Zwar ist Magenta-Mastermind *Robert Reed* federführend an Tasten, Bass und Gitarre beteiligt, außerdem sind im Prog bekannte bis berühmte Namen wie *John Mitchell*, *Andy Tillison* (u.a. The Tangent), *Theo Travis* oder *Andy Edwards* mit an Bord. Aber das ist in diesem Fall eben nicht gleichbedeutend mit einem durch und durch progressiven Album.



Dies ist ein *Christina*-Album, ihr persönliches Statement. Ein Werk, das entscheidend von ihrer schweren Zeit geprägt zu sein scheint. Und das bedeutet, dass die oft balladenhaften Songs einen – wen wundert's angesichts der Begleitumstände – gewaltigen emotionalen Tiefgang haben.

Sporadisch tauchen ganz leichte Magenta-Einflüsse auf, wenn z.B. ein Glockenspiel integriert wird, aber die meisten Songs funktionieren nach dem Schema Piano plus Gesang. Die Gitarren spielen eine eher untergeordnete Rolle. Umso mehr sticht Christinas Stimme hervor. Eine gewisse Nähe zu Annie Haslam ist sicherlich nicht zu leugnen, wie Songs wie ,When The

Darkness Falls‘ zeigen. Auch veritable Ohrwürmer sind vertreten, ‚The Anger In Your Words‘ sei beispielhaft angeführt.

Es gibt weder hoch-komplexe, noch rockige oder gar frickelige Nummern. Stattdessen erwartet den Hörer Balladeskes mit einer gehörigen Portion Melancholie. Wer in entsprechender Stimmung ist, kann sich auf ein berührendes Album freuen.

Bewertung: 11/15 Punkten (JM 11, KR 13, KS 10)

Surftipps:

Homepage (Magenta)

Bandcamp (Magenta)

Facebook

‚The Light‘ (YouTube)

‚Disappeared‘ (YouTube)

‚When Darkness Falls‘ (YouTube)